



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Professionelle Beziehungsgestaltung im FSJ

Nähe und Distanz reflektieren - Intervention als Methode
der kollegialen Beratung

Das Seminar richtet sich an Freiwillige im FSJ, die ihre Rolle im beruflichen und sozialen Alltag reflektieren und ihre Handlungssicherheit im Umgang mit Nähe und Distanz stärken möchten. In der professionellen Beziehungsgestaltung wird thematisiert: Wie viel Nähe ist hilfreich, wo werden Grenzen wichtig, und wie kann ich mein eigenes Verhalten in herausfordernden Situationen bewusst steuern? Ein weiterer Schwerpunkt ist das Kennenlernen und Anwenden von Intervention als strukturierte Form der kollegialen Fallberatung.

Wann: 12., 13. und 16.10.2026 täglich von 8:30 – 13:30 Uhr (18UE)

Wo: Grundschule Kibo, Linsenpfad 4, 67292 Kirchheimbolanden

Inhalte:

- Rolle und Selbstverständnis im FSJ
- Nähe und Distanz in pädagogischen, sozialen und betreuenden Arbeitsfeldern
- Wahrnehmung persönlicher und professioneller Grenzen
- Reflexion von Praxissituationen
- Einführung in die Methode der Intervention
- Fallbesprechung aus dem FSJ-Alltag
- Entwicklung von Handlungsstrategien für den Praxisalltag
- Austausch und strukturierte Reflexion in der Gruppe

Lernziele

Die Teilnehmenden:

- reflektieren ihre Rolle und ihr Verhalten in Beziehungssituationen,
- unterscheiden zwischen persönlicher und professioneller Nähe,
- Erkennen Grenzsituationen im Arbeitsalltag frühzeitig,
- Lernen Intervention als Methode der kollegialen Beratung kennen,
- Wenden strukturierte Fallbesprechungen auf eigene Praxiserfahrungen an,
- Entwickeln konkrete Handlungsansätze für schwierige Situationen im FSJ.

3-tägiges Seminar in Präsenz mit fachlichem Input, Gruppenarbeit, angeleiteter Reflexion, Fallarbeit und Intervention.

Zielgruppe: Interessierte Erwachsene, insbesondere Freiwillige im FSJ

Weitere Informationen & Anmeldung:

Die Teilnahme ist für Freiwillige
im Freiwilligen Sozialen Jahr über
der FID e.V. kostenlos.

Sonstige Hinweise:

Bitte Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit, zum
Erfahrungsaustausch und zur Reflexion eigener
Praxissituationen mitbringen.

Förderinitiative Donnersberg e.V.

Gasstraße 4
67292 Kirchheimbolanden
hpf@fid-donnersberg.de
06352-7537581

Seminarleitung:

Silvia Giehl (Therapeutin für Psychotherapie, HP, VT,
Familientherapeutin (DGSF);
Gesundheitspsychologin, MSc)

FID Förderinitiative Donnersberg e.V.: Gasstraße 4
67292 Kirchheimbolanden

Antoniterstr. 66
55232 Alzey